

P50F P50FN P63F P63FN

Einführung

Lieferumfang



Hinweis

Vergewissern Sie sich, dass im Lieferumfang des Plasmabildschirms folgende Komponenten enthalten sind:

Falls Komponenten fehlen sollten, setzen Sie sich bitte mit dem Händler in Verbindung.

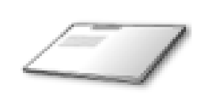
Optionale Komponenten erhalten Sie bei einem Händler.

Auspacken



Plasmabildschirm

Bedienungsanleitungen

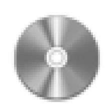


Kurzanleitung zur Konfigu-ration



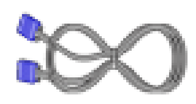
Garantiekarte

(Nicht überall verfügbar)



Benutzerhandbuch

Kabel

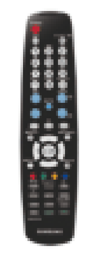


D-Sub-Kabel



Netzkabel

Andere

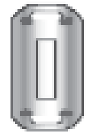


Fernbedienung



Batterien (AAA X 2)

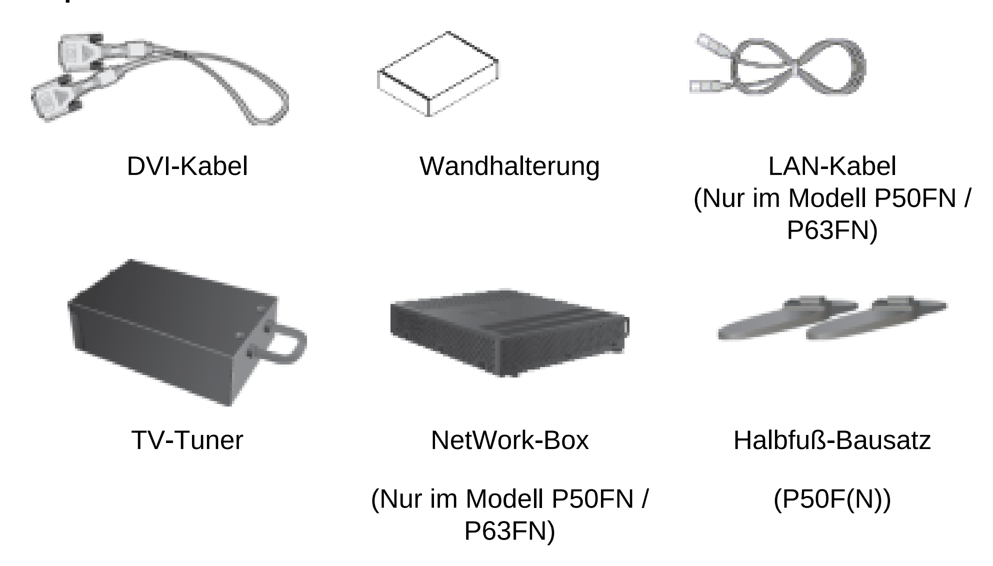
(Nicht überall verfügbar)



Ferritkern für Netzkabel

(3301-001110)

Separat erhältlich



DVI-Kabel

Wandhalterung

LAN-Kabel
(Nur im Modell P50FN / P63FN)

TV-Tuner

NetWork-Box

(Nur im Modell P50FN / P63FN)

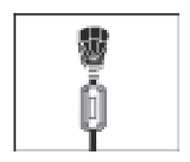
Halbfuß-Bausatz

(P50F(N))

 **Hinweis**

- Sie können eine gesonderte Netzwerkbox oder einen TV-Tuner erwerben und anschließen. Weitere Informationen zu deren Verwendung finden Sie in den entsprechenden Benutzerhandbüchern.
- Sie können nur eine externe Box anschließen.

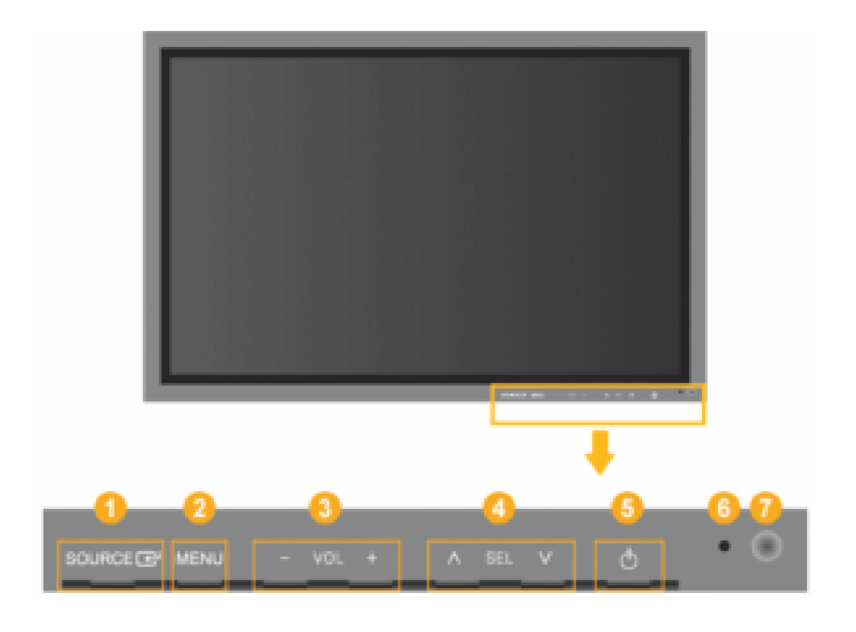
Ferritkern (Netzkabel)



- Mit dem Ferritkern werden die Kabel vor Störungen geschützt.
- Wenn Sie ein Kabel anschließen, öffnen Sie den Ferritkern und legen Sie ihn in der Nähe des Steckers mit einem deutlich hörbaren Klicken um das Kabel.

Ihr Plasmabildschirm

Vorderseite



1 *Taste SOURCE [SOURCE]*

Wechselt von PC-Modus zu Video-Modus. Die Signalquelle kann nur bei externen Geräten geändert werden, die aktuell an den Plasmabildschirm angeschlossen sind.

[**PC**] → [**DVI**] → [**AV**] → [**HDMI**] → [**MagicInfo**]

Hinweis

- Das **TV**-Menü ist nur dann verfügbar, wenn ein TV-Tuner installiert ist.
- Das **MagicInfo**-Menü ist nur dann verfügbar, wenn im Modell FN oder F eine Netzwerkbox installiert ist.

Taste *Eingabe [⏎]*

Aktiviert einen hervorgehobenen Menüeintrag.

2 *Taste MENU [MENU]*

Hiermit können Sie das Bildschirmmenü öffnen und schließen. Hiermit können Sie auch das Bildschirmmenü schließen oder zum vorherigen Menü zurückkehren.

3 *- VOL+*

Drücken Sie diese Taste, um horizontal von einem Menübefehl zum nächsten zu wechseln oder die Werte für das ausgewählte Menü anzupassen. Wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird, können Sie über diese Taste die Lautstärke regulieren.

4 *∧ SEL ∨*

Drücken Sie diese Taste, um vertikal von einem Menübefehl zum nächsten zu wechseln oder die Werte für das ausgewählte Menü anzupassen.

/ Wenn das Bildschirmmenü nicht angezeigt wird, können Sie über diese Taste den Kanal einstellen.

5 *Netztaste [⏻]*

Verwenden Sie diese Taste, um den Plasmabildschirm ein- oder auszuschalten.

6 *Stromversorgungsanzeige*

Blinkt im Stromsparmodus grün


Hinweis

Informationen zu Stromsparfunktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung unter PowerSaver. Wenn Sie den Plasmabildschirm nicht verwenden oder ihn lange Zeit unbeaufsichtigt lassen, schalten Sie ihn aus, um Energie zu sparen.

7 *Fernbedienungsssensor*

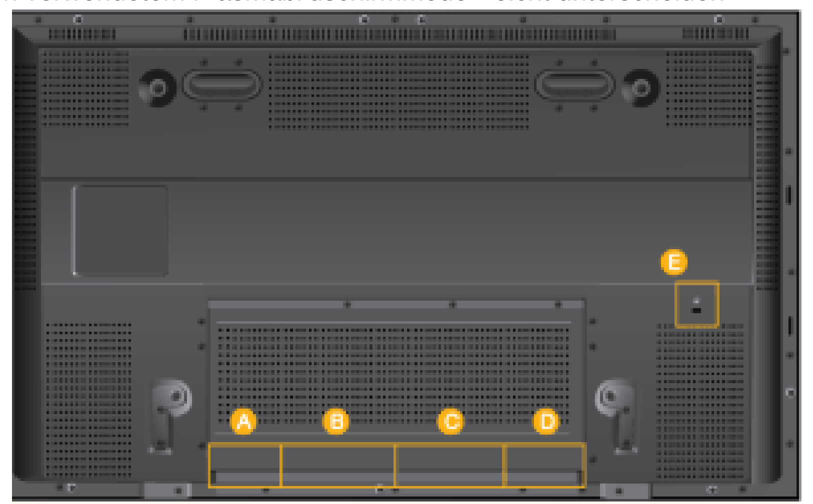
Richten Sie die Fernbedienung auf diesen Punkt auf dem Plasmabildschirm.

Rückseite(P50F(N))

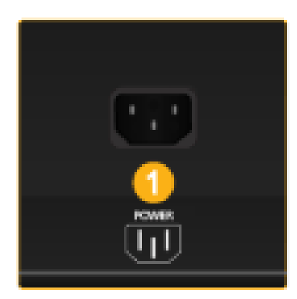


Hinweis

Ausführliche Informationen zu Kabelverbindungen finden Sie im Abschnitt Anschließen von Kabeln unter Aufstellen. Die Konfiguration auf der Rückseite des Plasmabildschirms kann sich je nach verwendetem Plasmabildschirmmodell leicht unterscheiden.





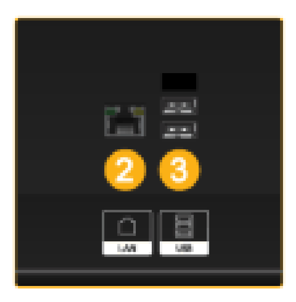




POWER

Das Netzkabel verbindet den Plasmabildschirm mit der Steckdose in der Wand.

B



2 *LAN(LAN-Anschlussbuchse)*

(Nur im Modell P50FN)

3 *USB(USB-Anschlussbuchse)*

Kompatibel mit Tastatur, Maus und Massenspeichergeräten.

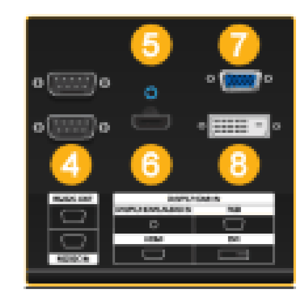
(Nur im Modell P50FN)



Hinweis

Die maximale Anzahl anschließbarer Plasmabildschirme kann je nach Kabel, Signalquelle usw. unterschiedlich sein. Bei Verwendung von Kabeln ohne Signalabschwächung können bis zu 10 Plasmabildschirme angeschlossen werden.





4 *RS232C OUT/IN (Serieller RS232C-Anschluss)*

Anschluss für die Mehrfachbildschirm-Steuerung

5 *DVI / PC / HDMI IN [DVI/PC/HDMI AUDIO IN] (PC/DVI/HDMI Audioanschluss (Eingang)*



6 *DVI / PC / HDMI IN [HDMI]*

Schließen Sie den HDMI-Anschluss auf der Rückseite Ihres Plasmabildschirms mit einem HDMI-Kabel an den HDMI-Anschluss Ihres digitalen Ausgabegeräts an.

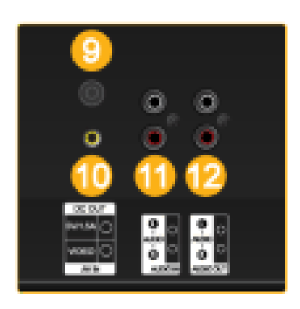
7 *DVI / PC / HDMI IN [RGB](PC-Video-Anschlussbuchse)*

Anschließen des 15-poligen D-Sub-Kabels – PC-Modus (Analog PC)

8 *DVI / PC / HDMI IN [DVI] (PC-Video-Anschlussbuchse)*

Anschließen des DVI-D/DVI-D-Kabels – DVI-Modus (Digital PC)





9 *DC OUT [5V 1.5A]*

Verbinden Sie diesen Anschluss mit dem POWER-Anschluss eines TV-Tuners oder einer Netzwerkbox.

10 *AV IN [VIDEO]*

Schließen Sie den [VIDEO]-Anschluss Ihres Monitors mit einem Video-Kabel an den Videoausgang des externen Geräts an.

11 *AV AUDIO IN [L- AUDIO - R*]

Verbinden Sie den Anschluss der DVD, VCR (DVD / DTV-Set-Top Box) mit dem [L- AUDIO - R]-Anschluss am Gerät.

12 *AUDIO OUT [L- AUDIO - R*]


Kopfhörerausgang.



Kensington Lock

Ein Kensington-Schloss dient zur physischen Sicherung des Systems bei Verwendung in öffentlichen Bereichen. Das Schloss muss separat erworben werden. Je nach Hersteller können Aussehen und Verriegelungsverfahren von der Abbildung abweichen. Informationen zur richtigen Anwendung entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Kensington-Schlosses. Das Schloss muss separat erworben werden.

 **Hinweis**

Die Position des Kensington-Schlosses ist modellabhängig.

Kensington-Schloss als Diebstahlsicherung

1. Führen Sie das Schloss in den Kensington-Einschub am Monitor B ein, und drehen Sie es in Verriegelungsrichtung A.
2. Schließen Sie das Kabel für das Kensington-Schloss an.
3. Befestigen Sie das Kensington-Schloss an einem Tisch oder einem schweren stationären Objekt.

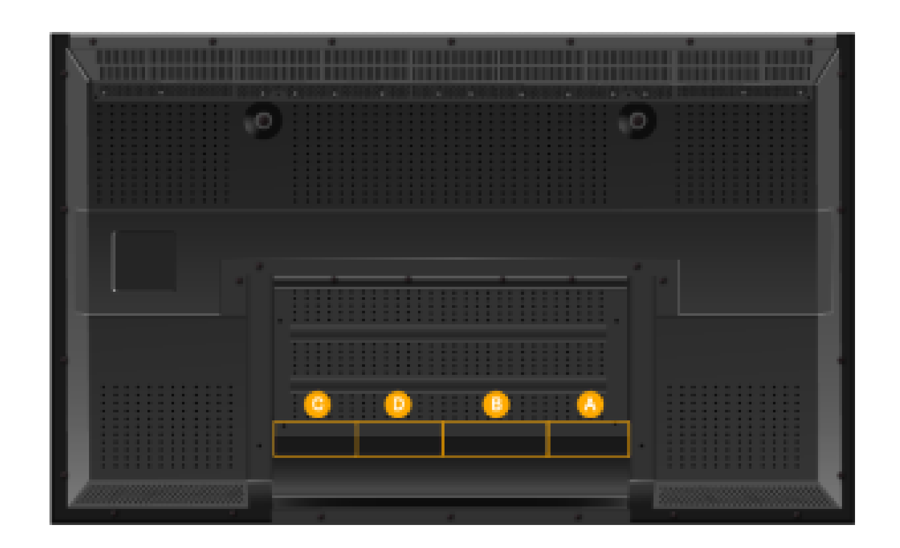

Hinweis

Weitere Informationen zu Kabelanschlüssen finden Sie unter Anschließen von Kabeln.

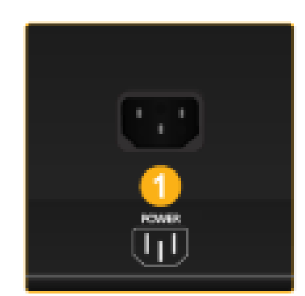
Rückseite(P63F(N))


Hinweis

Ausführliche Informationen zu Kabelverbindungen finden Sie im Abschnitt Anschließen von Kabeln unter Aufstellen. Die Konfiguration auf der Rückseite des Plasmabildschirms kann sich je nach verwendetem Plasmabildschirmmodell leicht unterscheiden.





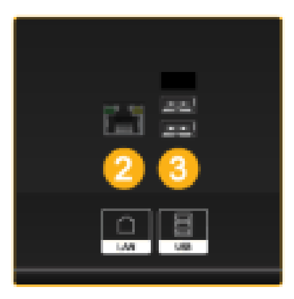




POWER

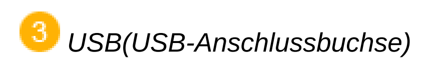
Das Netzkabel verbindet den Plasmabildschirm mit der Steckdose in der Wand.





2 *LAN(LAN-Anschlussbuchse)*

(Nur im Modell P50FN)



3 *USB(USB-Anschlussbuchse)*

Kompatibel mit Tastatur, Maus und Massenspeichergeräten.

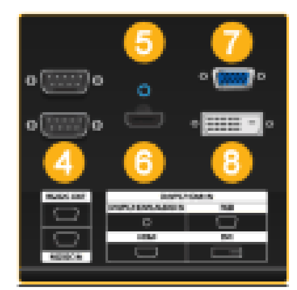
(Nur im Modell P50FN)



Hinweis

Die maximale Anzahl anschließbarer Plasmabildschirme kann je nach Kabel, Signalquelle usw. unterschiedlich sein. Bei Verwendung von Kabeln ohne Signalabschwächung können bis zu 10 Plasmabildschirme angeschlossen werden.





4 *RS232C OUT/IN (Serieller RS232C-Anschluss)*

Anschluss für die Mehrfachbildschirm-Steuerung

5 *DVI / PC / HDMI IN [DVI/PC/HDMI AUDIO IN] (PC/DVI/HDMI Audioanschluss (Eingang)*



6 *DVI / PC / HDMI IN [HDMI]*

Schließen Sie den HDMI-Anschluss auf der Rückseite Ihres Plasmabildschirms mit einem HDMI-Kabel an den HDMI-Anschluss Ihres digitalen Ausgabegeräts an.

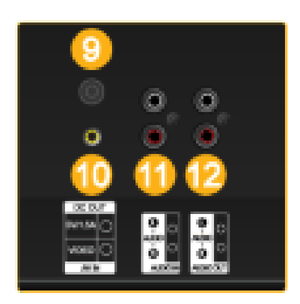
7 *DVI / PC / HDMI IN [RGB](PC-Video-Anschlussbuchse)*

Anschließen des 15-poligen D-Sub-Kabels – PC-Modus (Analog PC)

8 *DVI / PC / HDMI IN [DVI] (PC-Video-Anschlussbuchse)*

Anschließen des DVI-D/DVI-D-Kabels – DVI-Modus (Digital PC)





9 *DC OUT [5V 1.5A]*

Verbinden Sie diesen Anschluss mit dem POWER-Anschluss eines TV-Tuners oder einer Netzwerkbox.

10 *AV IN [VIDEO]*

Schließen Sie den [VIDEO]-Anschluss Ihres Monitors mit einem Video-Kabel an den Videoausgang des externen Geräts an.

11 *AV AUDIO IN [L- AUDIO - R*]

Verbinden Sie den Anschluss der DVD, VCR (DVD / DTV-Set-Top Box) mit dem [L- AUDIO - R]-Anschluss am Gerät.

12 *AUDIO OUT [L- AUDIO - R*]

Kopfhörerausgang.

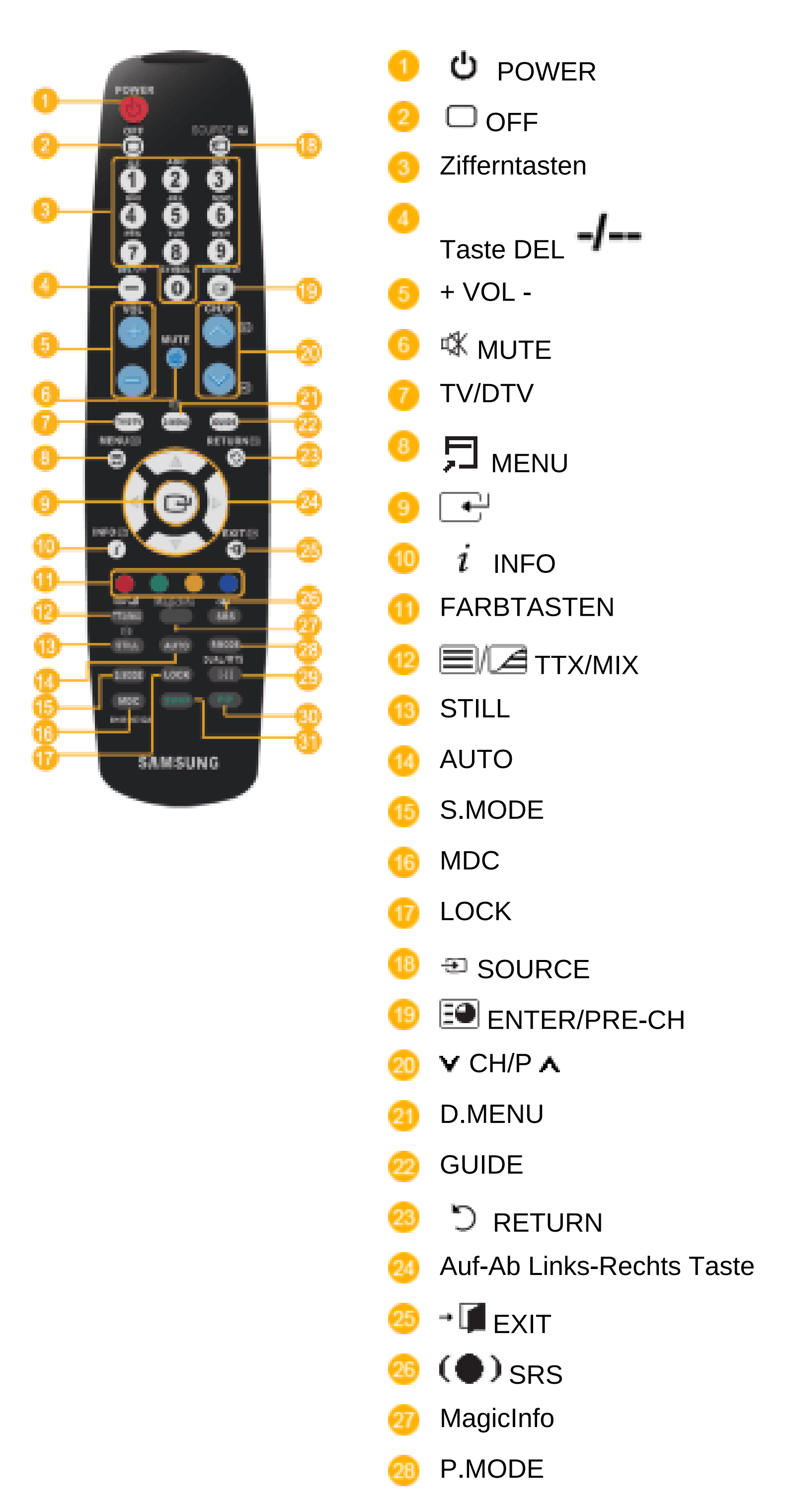
 **Hinweis**

Weitere Informationen zu Kabelanschlüssen finden Sie unter Anschließen von Kabeln.

Fernbedienung

 **Hinweis**

Da es durch Frequenzinterferenzen zu Störungen kommen kann, wird die Leistung der Fernbedienung möglicherweise durch ein Fernsehgerät oder ein anderes elektronisches Gerät beeinträchtigt, das in der Nähe des Plasmabildschirms betrieben wird.



1. POWER
2. OFF
3. Zifferntasten
4. Taste DEL -/--
5. + VOL -
6. MUTE
7. TV/DTV
8. MENU
9.
10. INFO
11. FARBTASTEN
12. TTX/MIX
13. STILL
14. AUTO
15. S.MODE
16. MDC
17. LOCK
18. SOURCE
19. ENTER/PRE-CH
20. CH/P
21. D.MENU
22. GUIDE
23. RETURN
24. Auf-Ab Links-Rechts Taste
25. EXIT
26. SRS
27. MagicInfo
28. P.MODE

29 DUAL/MTS
30 *PIP*
31 *SWAP*

1. POWER	Hiermit wird das Gerät angeschaltet.
2. Off	Hiermit wird das Gerät ausgeschaltet.
3. Zifferntasten	Hiermit wechseln Sie den Kanal.
4. Taste DEL -/--	Die Taste "-" ist nur bei DTV belegt. Sie dient zur Auswahl von MMS (Mehrkanal) für ein DTV.
5. + VOL -	Mit diesen Tasten bestimmen Sie die Audiolautstärke.
6. MUTE	Die Audioausgabe wird vorübergehend unterbrochen (stummgeschaltet). Dies wird in der linken unteren Ecke des Bildschirms angezeigt. Die Tonwiedergabe wird fortgesetzt, wenn im Mute-Modus die Tasten MUTE oder - VOL + gedrückt werden.
7. TV/DTV	TV- und DTV-Modus direkt aufrufen.
8. MENU	Mit dieser Taste können Sie das Bildschirmmenü öffnen und die Menüanzeige beenden oder das Menü mit den Einstellungen schließen.
9.	Aktiviert einen hervorgehobenen Menüeintrag.
10. INFO	Informationen zum aktuellen Bild werden links oben auf dem Bildschirm angezeigt.
11. Farbige Tasten	Drücken Sie die Taste zum Hinzufügen oder Löschen von Kanälen und zum Speichern von Kanälen in der Liste der bevorzugten Kanäle im Menü "Kanalliste".
12. TTX/MIX	Fernsehsender bieten über Videotext schriftliche Informationen an. - Videotext-Tasten 8, 10, 13, 18, 19, 20, 21, 23, 25, Weitere Informationen > TTX / MIX
13. STILL	Drücken Sie diese Taste einmal, um das Bild einzufrieren. Drücken Sie sie erneut, um mit der normalen Wiedergabe fortzufahren.
14. AUTO	Stellt die Anzeige im **PC**-Modus automatisch ein. Wenn Sie die Auflösung über die Systemsteuerung ändern, wird die Funktion automatisch ausgeführt.
15. S.MODE	Wenn Sie diese Taste drücken, wird der aktuelle Modus unten in der Mitte des Bildschirms angezeigt. Der Plasmabildschirm verfügt über einen integrierten HiFi-Stereoverstärker. Drücken Sie die Taste mehrmals, um nacheinander zu den verfügbaren vorkonfigurierten Modi zu wechseln.

	(**Standard** → **Musik** → **Film** → **Sprache** → **Benutzerdefiniert**)
16. MDC	MDC-Schnellstarttaste
17. LOCK	Mit dieser Taste werden alle Funktionstasten sowohl auf der Fernbedienung als auch am Plasmabildschirm mit Ausnahme der Netztaste und der Taste LOCK aktiviert oder deaktiviert.
18. SOURCE	Drücken Sie die Taste, um die Signalquelle SOURCE zu wechseln. Die Signalquelle SOURCE kann nur bei externen Geräten geändert werden, die aktuell an den LCD-Bildschirm angeschlossen sind.
19. ENTER/PRE-CH	Mit dieser Taste können Sie zum vorherigen Kanal zurückkehren.
20. ∨CH/P∧	Im **TV**-Modus wählen Sie mit diesen Tasten die Fernsehkanäle aus.
21. D.MENU	DTV-Menü einblenden
22. GUIDE	Anzeige des elektronischen Programmführers (EPG).
23. RETURN	Zurück zum vorherigen Menü.
24. Auf-Ab Links-Rechts Taste	Drücken Sie diese Taste, um horizontal von einem Menübefehl zum nächsten zu wechseln oder die Werte für das ausgewählte Menü anzupassen.
25. EXIT	Schließt das Menüfenster.
26. SRS	Hiermit aktivieren Sie den SRS TruSurround XT-Modus.
27. MagicInfo	MagicInfo -Schnellstarttaste
28. P.MODE	Wenn Sie diese Taste drücken, wird der aktuelle Bildmodus unten in der Mitte des Bildschirms angezeigt. ***AV*** */* ***HDMI*** */* ***TV*** *: P.MODE* Der Plasmabildschirm verfügt über vier automatische Bildeinstellungen, die werkseitig festgelegt werden. Drücken Sie die Taste mehrmals, um nacheinander zu den verfügbaren vorkonfigurierten Modi zu wechseln. (**Dynamisch** → **Standard** → **Film** → **Benutzerd.**) ***PC*** */* ***DVI*** */* ***MagicInfo****: M/B (****MagicBright****)* Mit der **MagicBright**-Funktion können Sie die Bildschirmeigenschaften abhängig vom angezeigten Programminhalt für ein optimales Fernseherlebnis anpassen. Drücken Sie die Taste mehrmals, um nacheinander zu den verfügbaren vorkonfigurierten Modi zu wechseln. (**Unterhalt.** → **Internet** → **Text**→ **Benutzerd.**)

29. I-II DUAL/MTS

DUAL-

STEREO/MONO, DUAL I / DUAL II und MONO/NICAM MONO/NICAM STEREO können in Abhängigkeit von der Fernsehnorm über die Taste DUAL auf der Fernbedienung beim Fernsehen eingestellt werden.

MTS-

Sie können den MTS-Modus (Mehrkanalton) auswählen.

	Audiosystem	MTS/S-System	Standard
UKW-Stereo	Mono	Mono	Manueller Wechsel
	Stereo	Mono ↔ Stereo	
	SAP	Mono ↔ SAP	Mono

30. *PIP*

Wenn Sie diese Taste drücken, wird ein PIP-Fenster angezeigt.

- Diese Funktion ist bei diesem Plasmabildschirm nicht verfügbar.

31. *SWAP*

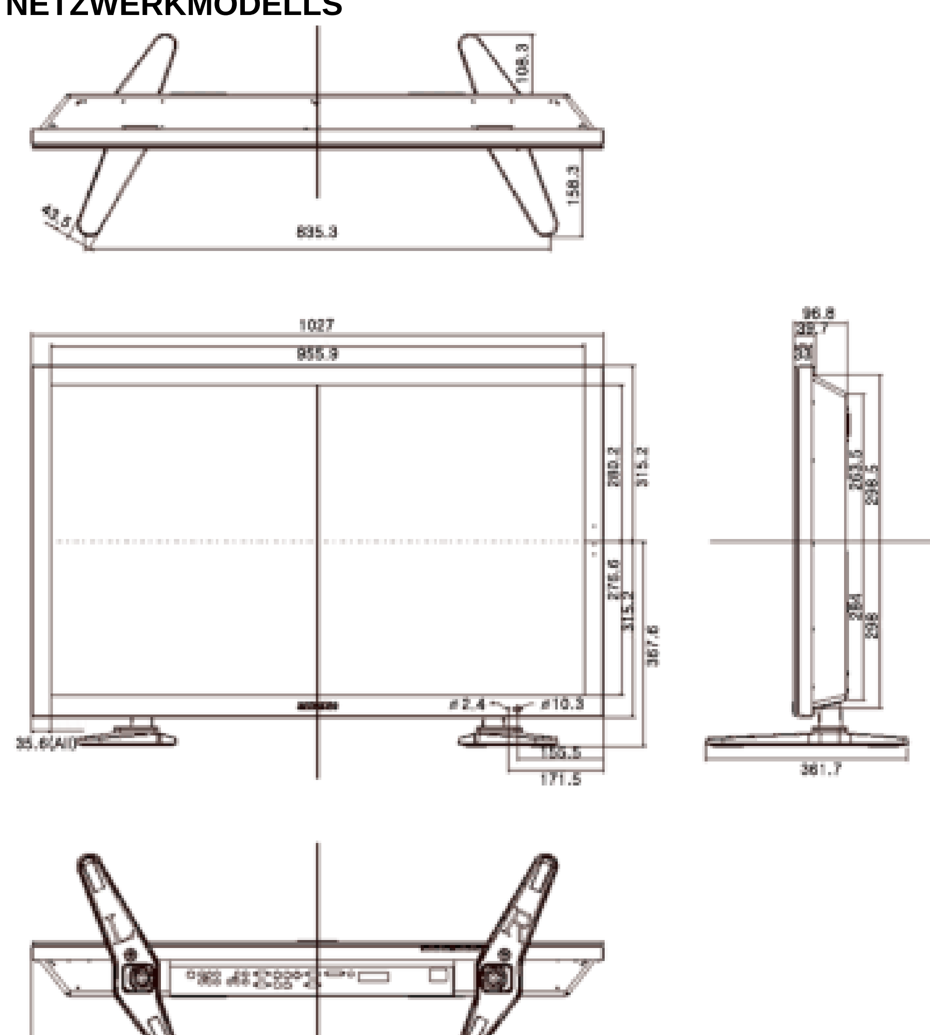
Vertauscht den Inhalt des PIP-Fensters und des Hauptbilds. Das Bild aus dem PIP-Fenster wird als Hauptbild und das Hauptbild wird im PIP-Fenster angezeigt.

- Diese Funktion ist bei diesem Plasmabildschirm nicht verfügbar.

Abmessungen und Gewichte (P50F(N))

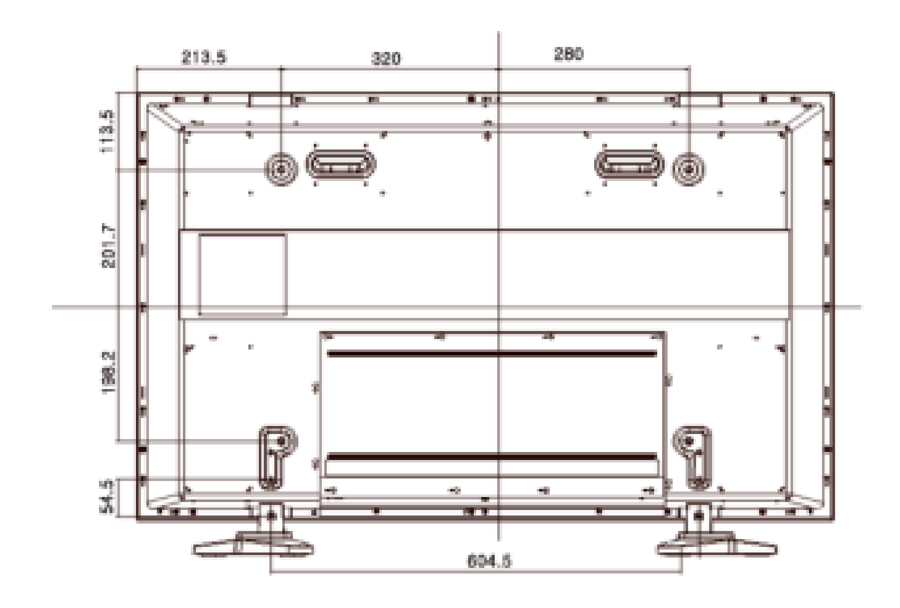
Abmessungen und Gewichte

GRÖßE DES NETZWERKMODELLS



Oberteil des Plasmabildschirms

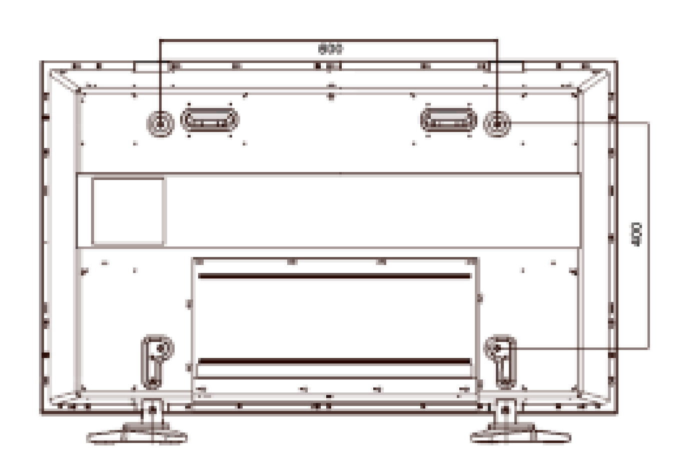
GRÖßE DES NETZWERKMODELLS



Montageanleitung der VESA-Halterung

- Wenn Sie die VESA-Wandhalterung installieren, stellen Sie sicher, dass die internationalen VESA-Richtlinien erfüllt sind.
- Hinweise zu Kauf und Montage der VESA-Halterung: Wenden Sie sich für die Bestellung der Halterung an Ihren nächsten SAMSUNG-Fachhändler. Unser Montagepersonal baut die Halterung nach Eintreffen Ihrer Bestellung ein.
- Zum Anheben des Plasmabildschirms sind mindestens 2 Personen erforderlich.
- SAMSUNG haftet nicht für Verletzungen oder Schäden, die bei Montage durch den Kunden entstehen.

Abmessungen





Hinweis

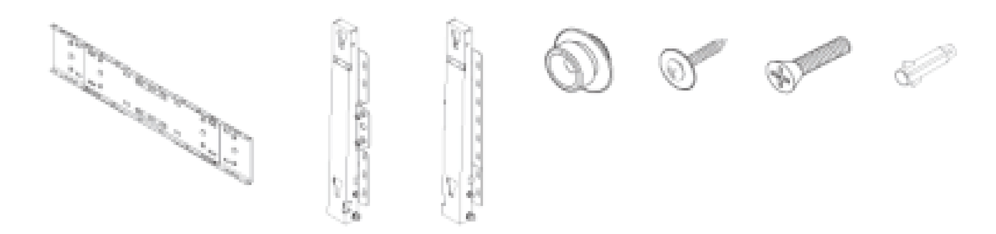
Verwenden Sie für die Wandmontage der Halterung nur Maschinenschrauben mit 6 mm Durchmesser und 8 bis 12 mm Länge.

Montage der Wandhalterung

- Wenden Sie sich für die Montage der Wandhalterung an einen Techniker.
- SAMSUNG Electronics haftet nicht für Schäden an Gerät oder Personen, wenn die Montage vom Kunden selbst durchgeführt wird.
- Die Halterung ist zur Montage an Mauern vorgesehen. Die Stabilität der Halterung bei Montage auf Gipskarton oder an Holz kann nicht garantiert werden.

Komponenten

Verwenden Sie nur die mitgelieferten Komponenten und das mitgelieferte Zubehör.



Wandhalterung (1)	Scharnier (Links: 1, Rechts 1)	Hängelager aus Plastik (4)	Schraube A (11)	Schraube B (4)	Dübel (11)

Zusammenbau der Wandhalterung

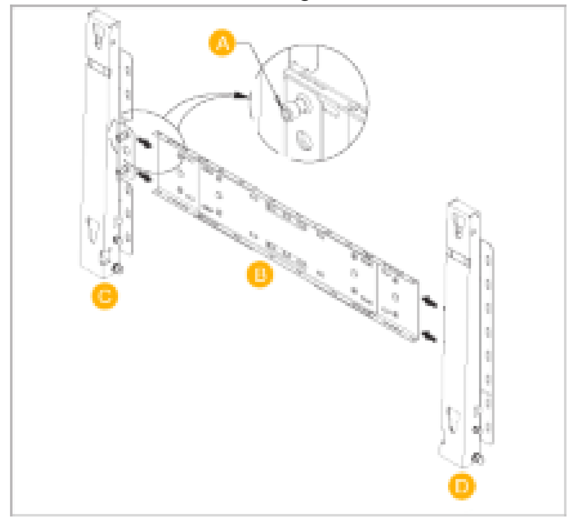


Hinweis

Es sind zwei Scharniere (links und rechts) vorhanden. Verwenden Sie jeweils das richtige.

1. Setzen Sie die unverlierbare Schraube ein, und ziehen Sie sie in Pfeilrichtung fest.

   Bringen Sie anschließend die Wandhalterung an der Wand an.

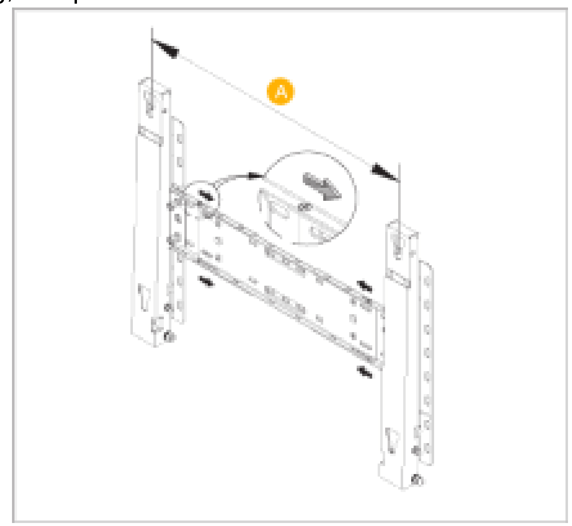


Es sind zwei Scharniere (links und rechts) vorhanden. Verwenden Sie jeweils das richtige.

A - Unverlierbare Schraube
B - Wandhalterung
C - Scharnier (links)
D - Scharnier (rechts)

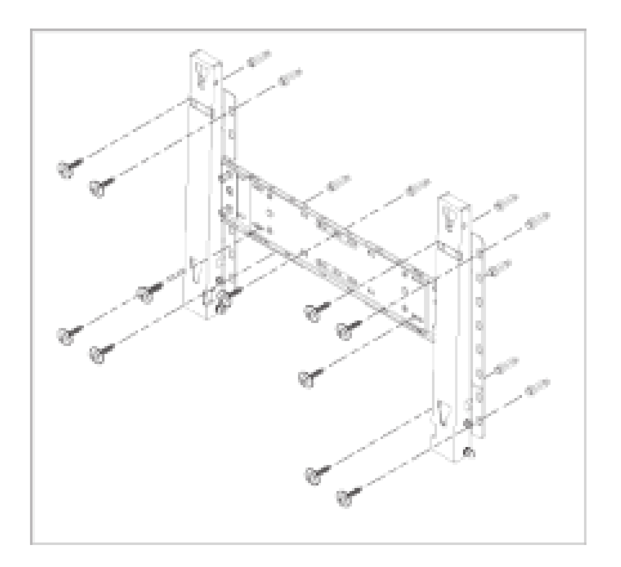
2. Ehe Sie die Löcher in die Wand bohren, vergewissern Sie sich, dass deren Abstand dem der beiden Montagebohrungen auf der Rückseite der Halterung entspricht.

   Wenn der Abstand zu groß oder klein ist, lösen Sie alle oder einen Teil der 4 Schrauben der Wandhalterung, und passen Sie den Abstand an.



A - Abstand der beiden Montagebohrungen

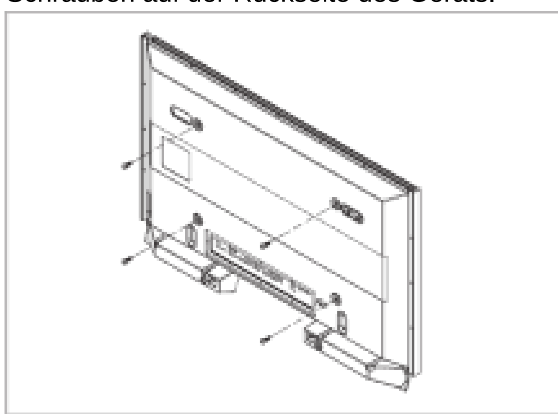
3. Markieren Sie die Bohrstellen entsprechend der Montagezeichnung an der Wand. Verwenden Sie zum Bohren der Löcher einen Bohrer mit 5 mm Durchmesser, der eine Bohrungstiefe von mehr als 35 mm zulässt. Setzen Sie die Dübel in die Bohrungen ein. Richten Sie die Bohrungen in der Halterung und den Scharnieren entsprechend den Bohrungen mit den Dübeln aus, und ziehen Sie die 11 Schrauben A fest.



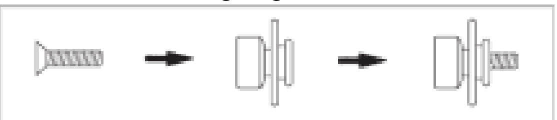
So montieren Sie das Gerät an der Wandhalterung

Die Form des Geräts ist modellabhängig. Das Bauteil mit Hängelager und Schraube ist gleich.

1. Entfernen Sie die 4 Schrauben auf der Rückseite des Geräts.



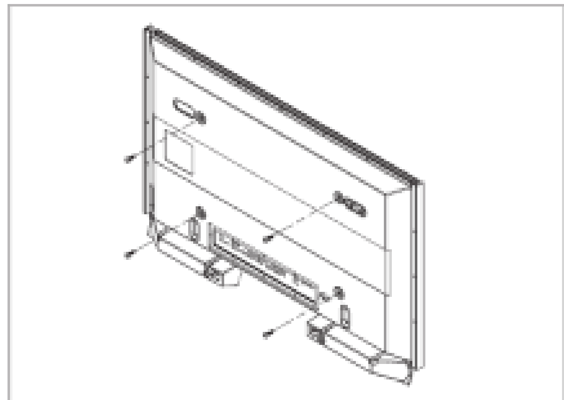
2. Setzen Sie die Schraube B in das Hängelager ein.



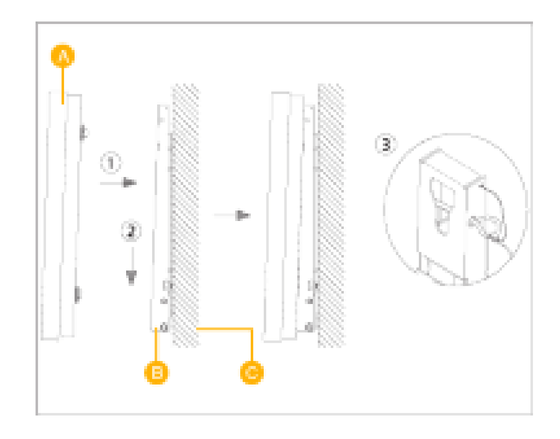
 **Hinweis**

- Befestigen Sie das Gerät an der Wandhalterung, und vergewissern Sie sich, dass es ordnungsgemäß am linken und rechten Hängelager angebracht ist.
- Achten Sie bei der Montage des Geräts an der Halterung darauf, dass Sie sich Ihre Finger nicht einklemmen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Wandhalterung sicher an der Wand befestigt ist, da anderenfalls das Gerät nach der Montage herunterfallen könnte.

3. Setzen Sie die 4 Schrauben aus Schritt 2 (Hängelager +Schraube B) in die Bohrungen auf der Rückseite des Geräts ein, und ziehen Sie sie fest.



4. Entfernen Sie den Sicherheitsstift (3), und setzen Sie die 4 Gerätehalterungen in die entsprechenden Bohrungen in der Wandhalterung (1) ein. Setzen Sie anschließend das Gerät (2) so ein, dass es fest mit der Wandhalterung verbunden ist. Setzten Sie den Sicherheitsstift (3) wieder ein, und ziehen Sie ihn fest, damit das Gerät an der Wandhalterung sicher fixiert ist.



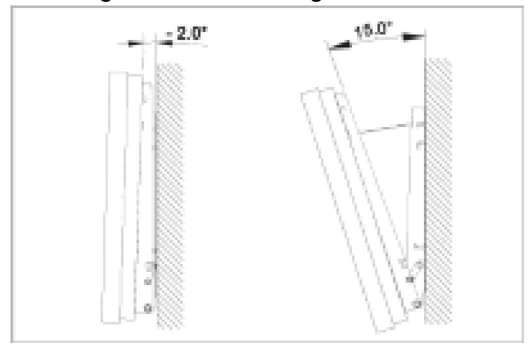
A - Plasmabildschirm

B - Wandhalterung

C - Wand

Anpassen des Wandhalterungswinkels

Stellen Sie vor der Wandmontage einen Halterungswinkel von -2˚ein.

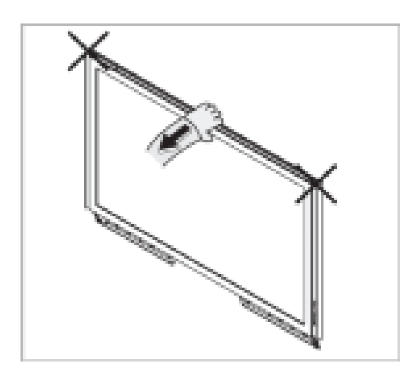


1. Befestigen Sie das Gerät an der Wandhalterung.

2. Halten Sie das Gerät oben in der Mitte fest, und ziehen Sie es nach vorne (in Pfeilrichtung), um den Winkel einzustellen.

 **Hinweis**

Der Halterungswinkel kann zwischen -2˚ und 15˚ eingestellt werden.

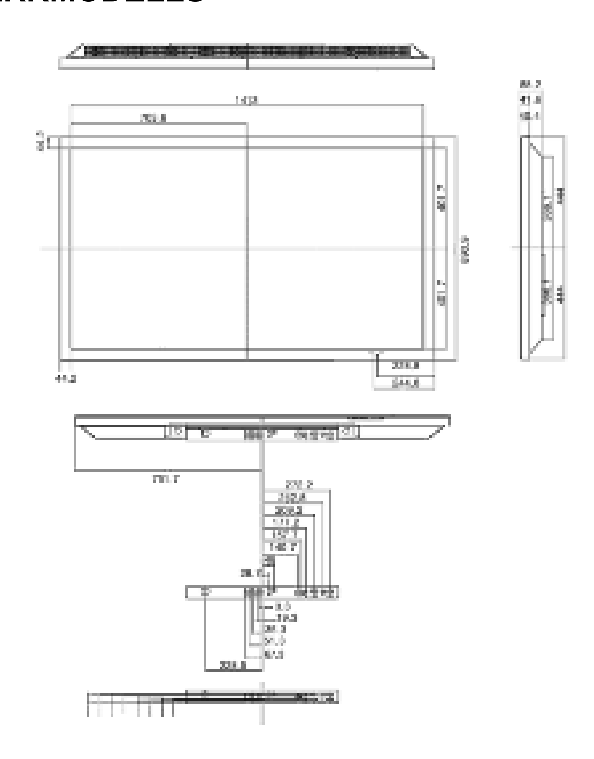


Fassen Sie das Gerät immer oben in der Mitte und nicht an der linken oder rechten Seite an, um den Winkel einzustellen.

Abmessungen und Gewichte (P63F(N))

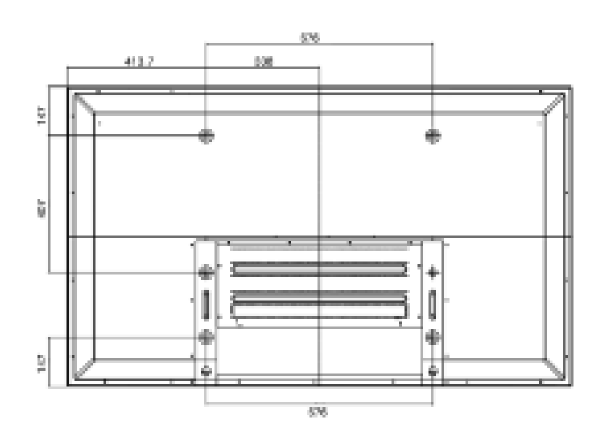
Abmessungen und Gewichte

GRÖßE DES NETZWERKMODELLS



Oberteil des Plasmabildschirms

GRÖßE DES NETZWERKMODELLS



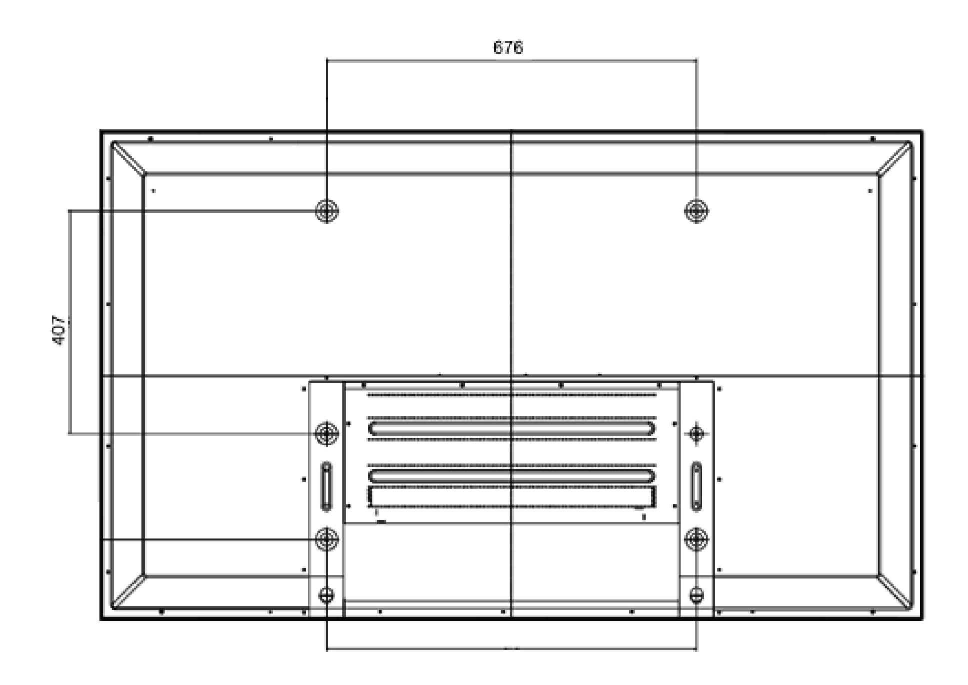
Montageanleitung der VESA-Halterung

- Wenn Sie die VESA-Wandhalterung installieren, stellen Sie sicher, dass die internationalen VESA-Richtlinien erfüllt sind.

- Hinweise zu Kauf und Montage der VESA-Halterung: Wenden Sie sich für die Bestellung der Halterung an Ihren nächsten SAMSUNG-Fachhändler. Unser Montagepersonal baut die Halterung nach Eintreffen Ihrer Bestellung ein.

- Zum Anheben des Plasmabildschirms sind mindestens 2 Personen erforderlich.
- SAMSUNG haftet nicht für Verletzungen oder Schäden, die bei Montage durch den Kunden entstehen.

Abmessungen



Hinweis

Verwenden Sie für die Wandmontage der Halterung nur Maschinenschrauben mit 6 mm Durchmesser und 8 bis 12 mm Länge.

Montage der Wandhalterung

- Wenden Sie sich für die Montage der Wandhalterung an einen Techniker.
- SAMSUNG Electronics haftet nicht für Schäden an Gerät oder Personen, wenn die Montage vom Kunden selbst durchgeführt wird.
- Die Halterung ist zur Montage an Mauern vorgesehen. Die Stabilität der Halterung bei Montage auf Gipskarton oder an Holz kann nicht garantiert werden.

Komponenten

Verwenden Sie nur die mitgelieferten Komponenten und das mitgelieferte Zubehör.



Wandhalterung (1)	Scharnier (Links: 1, Rechts 1)	Hängel-ager aus Plastik (4)	Schraube A (11)	Schraube B (4)	Dübel (11)

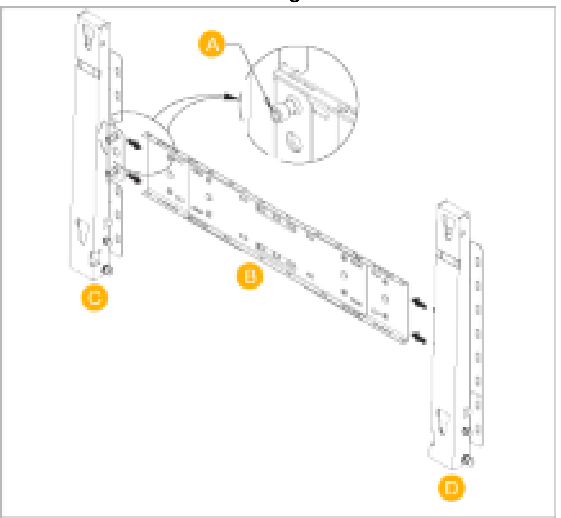
Zusammenbau der Wandhalterung

 **Hinweis**

Es sind zwei Scharniere (links und rechts) vorhanden. Verwenden Sie jeweils das richtige.

1. Setzen Sie die unverlierbare Schraube ein, und ziehen Sie sie in Pfeilrichtung fest.

   Bringen Sie anschließend die Wandhalterung an der Wand an.

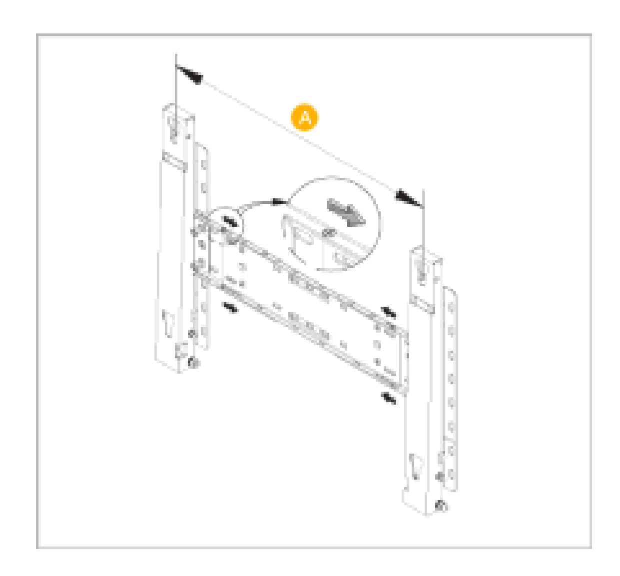
   

   Es sind zwei Scharniere (links und rechts) vorhanden. Verwenden Sie jeweils das richtige.

A -	Unverlierbare Schraube
B -	Wandhalterung
C -	Scharnier (links)
D -	Scharnier (rechts)

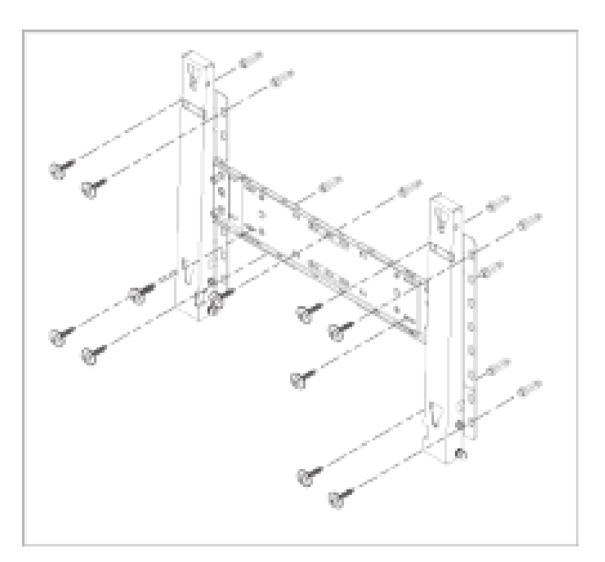
2. Ehe Sie die Löcher in die Wand bohren, vergewissern Sie sich, dass deren Abstand dem der beiden Montagebohrungen auf der Rückseite der Halterung entspricht.

   Wenn der Abstand zu groß oder klein ist, lösen Sie alle oder einen Teil der 4 Schrauben der Wandhalterung, und passen Sie den Abstand an.



A - Abstand der beiden Montagebohrungen

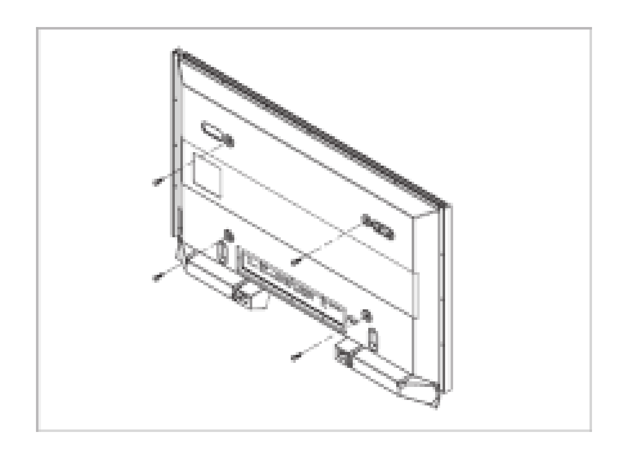
3. Markieren Sie die Bohrstellen entsprechend der Montagezeichnung an der Wand. Verwenden Sie zum Bohren der Löcher einen Bohrer mit 5 mm Durchmesser, der eine Bohrungstiefe von mehr als 35 mm zulässt. Setzen Sie die Dübel in die Bohrungen ein. Richten Sie die Bohrungen in der Halterung und den Scharnieren entsprechend den Bohrungen mit den Dübeln aus, und ziehen Sie die 11 Schrauben A fest.



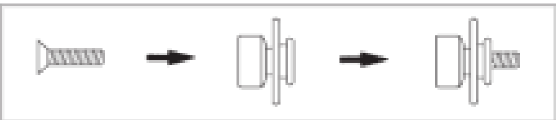
So montieren Sie das Gerät an der Wandhalterung

Die Form des Geräts ist modellabhängig. Das Bauteil mit Hängelager und Schraube ist gleich.

1. Entfernen Sie die 4 Schrauben auf der Rückseite des Geräts.



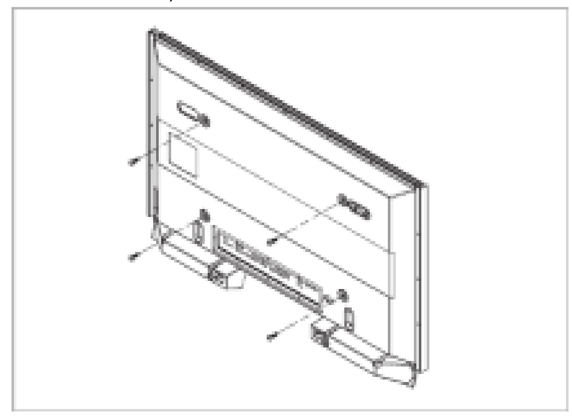
2. Setzen Sie die Schraube B in das Hängelager ein.



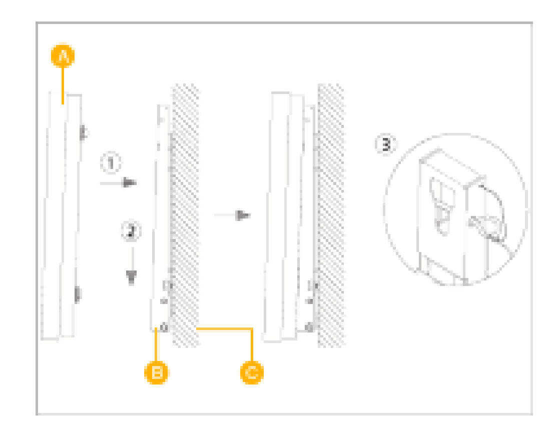
 **Hinweis**

- Befestigen Sie das Gerät an der Wandhalterung, und vergewissern Sie sich, dass es ordnungsgemäß am linken und rechten Hängelager angebracht ist.
- Achten Sie bei der Montage des Geräts an der Halterung darauf, dass Sie sich Ihre Finger nicht einklemmen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Wandhalterung sicher an der Wand befestigt ist, da anderenfalls das Gerät nach der Montage herunterfallen könnte.

3. Setzen Sie die 4 Schrauben aus Schritt 2 (Hängelager +Schraube B) in die Bohrungen auf der Rückseite des Geräts ein, und ziehen Sie sie fest.



4. Entfernen Sie den Sicherheitsstift (3), und setzen Sie die 4 Gerätehalterungen in die entsprechenden Bohrungen in der Wandhalterung (1) ein. Setzen Sie anschließend das Gerät (2) so ein, dass es fest mit der Wandhalterung verbunden ist. Setzten Sie den Sicherheitsstift (3) wieder ein, und ziehen Sie ihn fest, damit das Gerät an der Wandhalterung sicher fixiert ist.



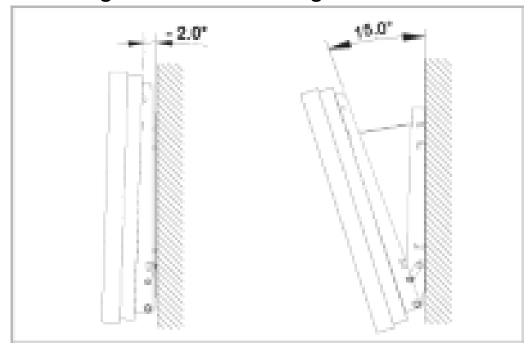
A - Plasmabildschirm

B - Wandhalterung

C - Wand

Anpassen des Wandhalterungswinkels

Stellen Sie vor der Wandmontage einen Halterungswinkel von -2˚ein.

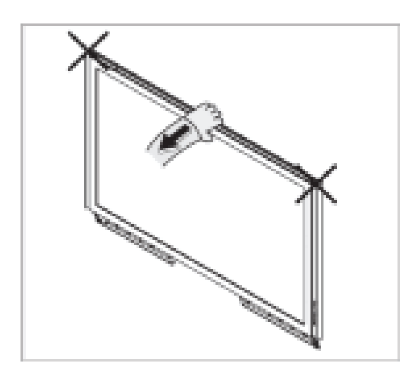


1. Befestigen Sie das Gerät an der Wandhalterung.

2. Halten Sie das Gerät oben in der Mitte fest, und ziehen Sie es nach vorne (in Pfeilrichtung), um den Winkel einzustellen.

 **Hinweis**

Der Halterungswinkel kann zwischen -2˚ und 15˚ eingestellt werden.



Fassen Sie das Gerät immer oben in der Mitte und nicht an der linken oder rechten Seite an, um den Winkel einzustellen.

Anschlüsse

Anschließen an einen Computer

Netzkabel mit Erdung

- Bei einer Störung kann die Erdung einen Stromschlag verursachen. Vergewissern Sie sich, dass die Erdung korrekt angeschlossen ist, ehe Sie Verbindung zum Stromnetz herstellen. Wenn Sie das Erdungskabel abtrennen, müssen Sie vorher den Netzstecker aus der Dose ziehen.

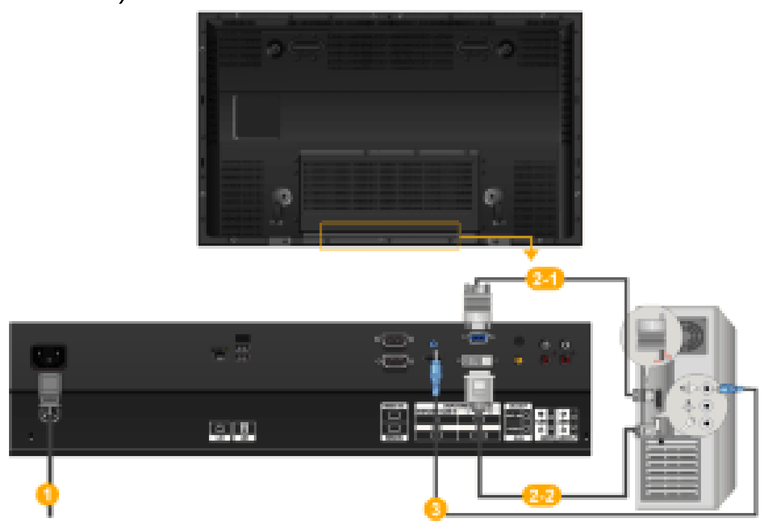
Hinweis

Alle für den AV-Eingang geeigneten Geräte (wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder sowie Computer) können an den Plasmabildschirm angeschlossen werden. Ausführliche Informationen zum Anschließen solcher Geräte finden Sie in den entsprechenden Abschnitten unter „Einstellen des Plasmabildschirms".

Hinweis

Das nachfolgende Bild enthält Erläuterungen auf der Grundlage des 50-Zoll-Modells.

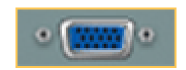
(Der einzige Unterschied zwischen den Modellen mit 50 Zoll und 60 Zoll besteht in der Anordnung des Anschlusses)



1. Schließen Sie das Netzkabel des Plasmabildschirms an den Netzanschluss auf der Rückseite des Plasmabildschirms an. Schalten Sie den LCD-Bildschirm am Netzschalter ein.
2. Es gibt 2 Möglichkeiten, um das Signalkabel an den Plasmabildschirm anzuschließen. Wählen Sie eine der folgenden:

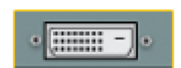
   2-1 Mit dem D-Sub-Anschluss (Analog) der Grafikkarte.

   - Schließen Sie das D-Sub-Kabel an den 15-poligen RGB-Anschluss auf der Rückseite des Plasmabildschirms und an den 15-poligen D-Sub-Anschluss ihres Computers an.

2-2 Mit dem DVI-Anschluss (Digital) der Grafikkarte.

- Schließen Sie das DVI-Kabel an den DVI(HDCP)-Anschluss auf der Rückseite des Plasmabildschirms und den DVI-Anschluss Ihres Computers an.



3 Schließen Sie das Audiokabel des Plasmabildschirms an den Audioanschluss auf der Rückseite Ihres Computers an.



Hinweis

- Schalten Sie sowohl den Computer als auch den Plasmabildschirm ein.
- Das DVI-Kabel ist als Zubehör erhältlich.
- Zubehör erhalten Sie bei jedem Kundendienstzentrum von SAMSUNG Electronics.

Anschließen an andere Geräte

Netzkabel mit Erdung

- Bei einer Störung kann die Erdung einen Stromschlag verursachen. Vergewissern Sie sich, dass die Erdung korrekt angeschlossen ist, ehe Sie Verbindung zum Stromnetz herstellen. Wenn Sie das Erdungskabel abtrennen, müssen Sie vorher den Netzstecker aus der Dose ziehen.



Hinweis

Alle für den AV-Eingang geeigneten Geräte (wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder sowie Computer) können an den Plasmabildschirm angeschlossen werden. Ausführliche Informationen zum Anschließen solcher Geräte finden Sie in den entsprechenden Abschnitten unter „Einstellen des Plasmabildschirms“.

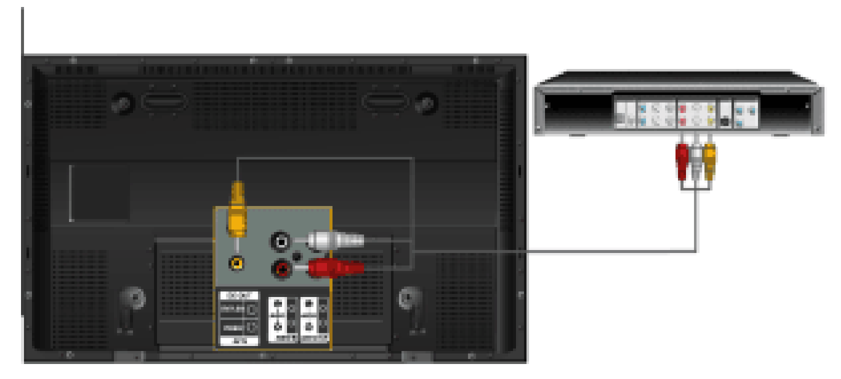


Hinweis

Das nachfolgende Bild enthält Erläuterungen auf der Grundlage des 50-Zoll-Modells.

(Der einzige Unterschied zwischen den Modellen mit 50 Zoll und 60 Zoll besteht in der Anordnung des Anschlusses)

Anschließen von AV-Geräten



1. Verbinden Sie den Anschluss der DVD, VCR (DVD / DTV-Set-Top Box) mit dem [R-AUDIO-L] -Anschluss am Gerät.

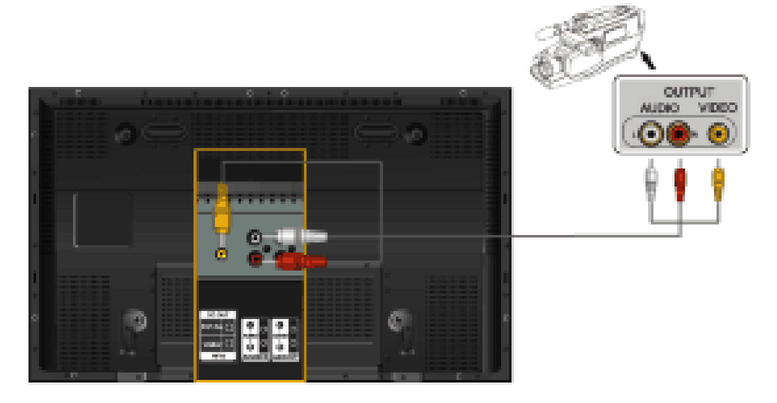
2. Starten Sie anschließend den DVD-Recorder, Videorecorder oder Camcorder mit eingelegtem Band oder eingelegter DVD.

3. Wählen Sie mit der Taste SOURCE die Option **AV**.

 **Hinweis**

Der Plasmabildschirm verfügt über AV-Anschlüsse zum Verbinden mit AV-Geräten wie DVD-Playern, Videorecordern oder Camcordern. Sie können AV-Signale solange anzeigen, wie der Plasmabildschirm angeschaltet ist.

Anschließen an einen Camcorder



1. Suchen Sie die AV-Ausgangsbuchsen am Camcorder. Sie befinden sich normalerweise seitlich am Camcorder oder auf dessen Rückseite. Verbinden Sie den AV AUDIO IN [L-AUDIO-R]-Eingang am Plasmabildschirm mit den AUDIO OUTPUT-Anschlüssen am Camcorder.

2. Verbinden Sie den AV IN [VIDEO]-Eingang am Plasmabildschirm mit dem VIDEO OUTPUT-Anschluss am Camcorder.

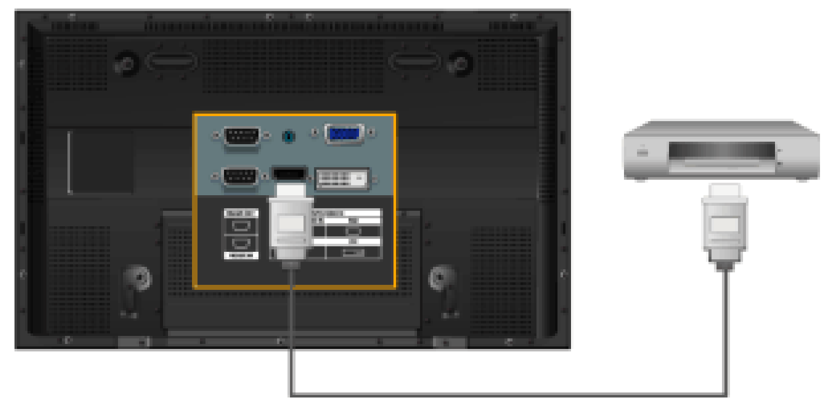
3. Wählen Sie über die Source-Taste auf der Vorderseite des Plasmabildschirms oder auf der Fernbedienung den **AV**-Eingang für den Anschluss an einen Camcorder.

4. Starten Sie anschließend den Camcorder mit einem eingelegten Band.

 **Hinweis**

Die hier abgebildeten Audio-Videokabel sind in der Regel im Lieferumfang eines Camcorders enthalten. (Falls dies nicht der Fall sein sollte, sind diese in einem Elektronikfachgeschäft in Ihrer Nähe erhältlich.) Wenn Sie einen Stereo-Camcorder besitzen, müssen Sie ein Satz mit zwei Kabeln anschließen.

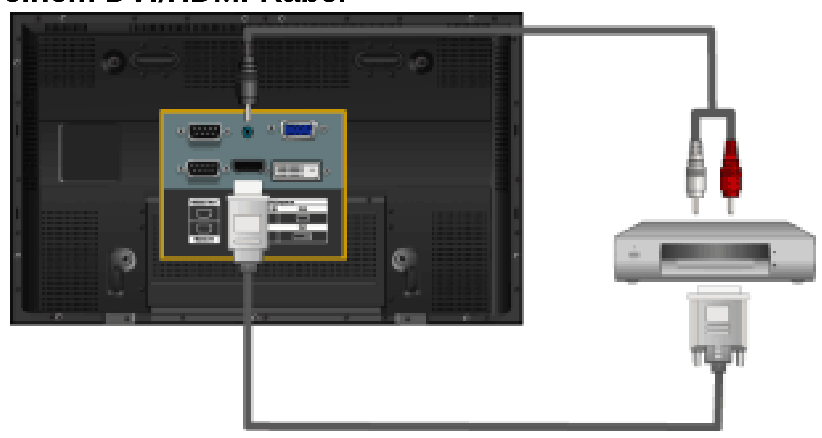
Anschließen mit einem HDMI-Kabel



Hinweis

- Signalquellen wie digitale DVD-Geräte werden mit dem HDMI-Kabel an den HDMI IN-Anschluss des Plasmabildschirms angeschlossen.
- Sie können den HDMI IN-Anschluss nicht zum Verbinden mit einem PC verwenden.

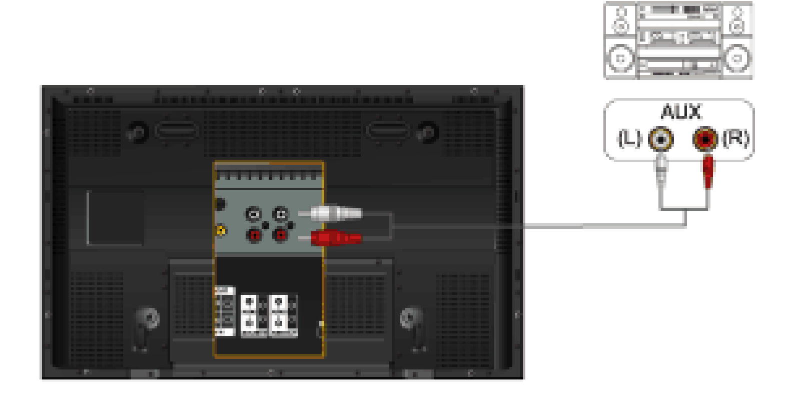
Anschließen mit einem DVI/HDMI-Kabel



Hinweis

- Der DVI-Ausgang des digitalen Ausgabegeräts und der HDMI IN-Anschluss des Plasmabildschirms werden über ein DVI/HDMI-Kabel miteinander verbunden.
- Schließen Sie den roten und den weißen Stecker des RCA/Stereo-Kabels (für PC) an die entsprechend gefärbten Audioausgänge des digitalen Ausgabegeräts an, und verbinden Sie den gegenüber liegenden Stecker mit dem HDMI / PC / DVI AUDIO IN-Anschluss des Plasmabildschirms.

Anschließen an eine Audioanlage



 **Hinweis**

- Verbinden Sie den AUDIO OUT [L-AUDIO-R]-Ausgang am Plasmabildschirm mit den AUX L, R-Anschlüssen am Audiosystem.

Anschließen eines LAN-Kabels

Netzkabel mit Erdung

- Bei einer Störung kann die Erdung einen Stromschlag verursachen. Vergewissern Sie sich, dass die Erdung korrekt angeschlossen ist, ehe Sie Verbindung zum Stromnetz herstellen. Wenn Sie das Erdungskabel abtrennen, müssen Sie vorher den Netzstecker aus der Dose ziehen.

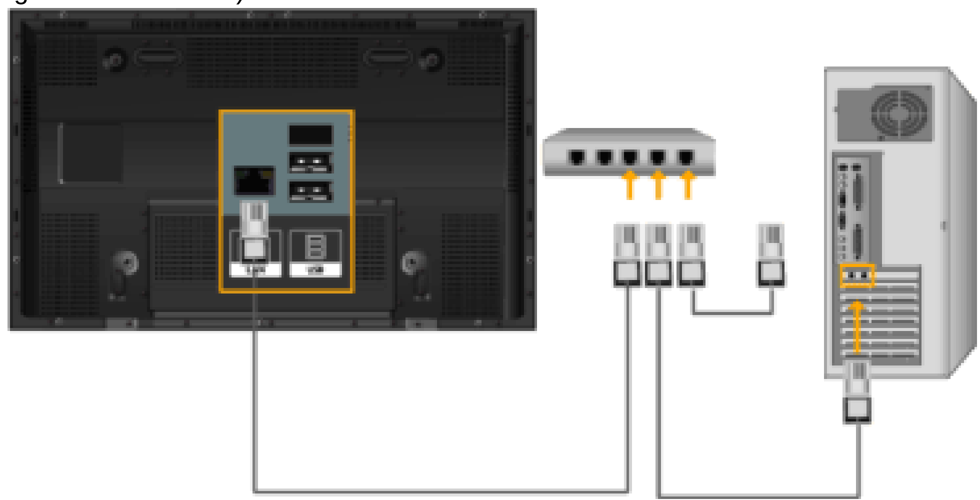
 **Hinweis**

Alle für den AV-Eingang geeigneten Geräte (wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder sowie Computer) können an den Plasmabildschirm angeschlossen werden. Ausführliche Informationen zum Anschließen solcher Geräte finden Sie in den entsprechenden Abschnitten unter „Einstellen des Plasmabildschirms“.

 **Hinweis**

Das nachfolgende Bild enthält Erläuterungen auf der Grundlage des 50-Zoll-Modells.

(Der einzige Unterschied zwischen den Modellen mit 50 Zoll und 60 Zoll besteht in der Anordnung des Anschlusses)





Hinweis

Schließen Sie das LAN-Kabel an.

(Nur im Modell P50FN / P63FN)

Anschließen eines USB-Geräts

Netzkabel mit Erdung

- Bei einer Störung kann die Erdung einen Stromschlag verursachen. Vergewissern Sie sich, dass die Erdung korrekt angeschlossen ist, ehe Sie Verbindung zum Stromnetz herstellen. Wenn Sie das Erdungskabel abtrennen, müssen Sie vorher den Netzstecker aus der Dose ziehen.



Hinweis

Alle für den AV-Eingang geeigneten Geräte (wie DVD-Player, Videorecorder oder Camcorder sowie Computer) können an den Plasmabildschirm angeschlossen werden. Ausführliche Informationen zum Anschließen solcher Geräte finden Sie in den entsprechenden Abschnitten unter „Einstellen des Plasmabildschirms“.



Hinweis

Das nachfolgende Bild enthält Erläuterungen auf der Grundlage des 50-Zoll-Modells.

(Der einzige Unterschied zwischen den Modellen mit 50 Zoll und 60 Zoll besteht in der Anordnung des Anschlusses)





Hinweis

Sie können USB-Geräte anschließen, beispielsweise eine Maus oder Tastatur.

(Nur im Modell P50FN / P63FN)

Fehlerbehebung

Selbsttest zur Funktionsprüfung



Hinweis

Überprüfen Sie Folgendes, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Wenn Probleme auftreten, die Sie nicht selbst lösen können, wenden Sie sich an das Kundendienstzentrum.

Selbsttest zur Funktionsprüfung

1. Schalten Sie sowohl den Computer als auch den Plasmabildschirm aus.

2. Ziehen Sie das Videokabel hinten aus dem Computer heraus.

3. Schalten Sie den Plasmabildschirm ein.

   Wenn sich der Plasmabildschirm im normalen Betriebszustand befindet, jedoch kein Videosignal erkannt werden kann, wird die Abbildung unter ("**Check Signal Cable**") auf einem schwarzen Hintergrund angezeigt: Während des Selbsttestes leuchtet die Betriebsanzeige des LCD-Bildschirms kontinuierlich grün und die Abbildung wird auf dem Bildschirm bewegt.



4. Schalten Sie Ihren Plasmabildschirm aus und schließen Sie das Videokabel wieder an; schalten Sie dann sowohl den Computer als auch den Plasmabildschirm ein.

Wenn der Plasmabildschirm nach Ausführung des obigen Vorgangs weiterhin leer bleibt, überprüfen Sie Ihre Videokarte und Computersystem; Ihr Plasmabildschirm funktioniert richtig.

Warnmeldungen

Sie können das Bild sogar in einer höheren Auflösung als 1920 x 1080 anzeigen. Es wird jedoch für eine Minute die folgende Meldung angezeigt.Sie können in diesem Zeitraum die Bildschirmauflösung ändern oder den aktuellen Modus beibehalten. Wenn die Bildwiederholfrequenz mehr als 85 Hz beträgt, wird ein schwarzes Bild angezeigt, da der Plasmabildschirm Bildwiederholfrequenzen über 85 Hz nicht unterstützt.





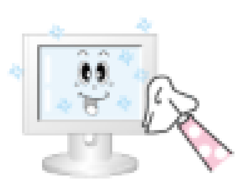
Hinweis

Informationen zu den Auflösungen und Frequenzen, die vom Plasmabildschirm unterstützt werden, finden Sie unter Technische Daten > Voreingestellter Timing-Modus.

Wartung und Reinigung

1) Pflegen des Plasmabildschirmgehäuses

Reinigen Sie den LCD-Bildschirm mit einem weichen Tuch, nachdem Sie den Netzstecker gezogen haben.



- Verwenden Sie zur Reinigung kein Benzol, Verdünner oder andere brennbare Substanzen oder feuchte Tücher.
- Wir empfehlen die Verwendung eines milden SAMSUNG-Reinigungsmittels, um Schäden am LCD-Bildschirm zu vermeiden.

2) Pflege der Oberfläche des Flachbildschirms.

Zum Reinigen ein weiches Tuch (Baumwollflanell) verwenden.



- Verwenden Sie unter keinen Umständen Aceton, Benzol oder Verdünner.

  (Diese Mittel können die Bildschirmoberfläche beschädigen oder verformen.)

- Schäden, die durch die Verwendung von Lösungsmitteln verursacht wurden, sind von der Garantie ausgeschlossen und müssen vom Benutzer getragen werden.

Symptome und empfohlene Abhilfemaßnahmen



Hinweis

Ein LCD-Bildschirm stellt vom Computer empfangene Bildsignale dar. Deshalb können Probleme mit dem Computer oder der Videokarte zu einer leeren LCD-Display-Anzeige, schlechter Farbwiedergabe, Rauschen bzw. der Meldung führen, dass der Videomodus nicht unterstützt wird. Versuchen Sie in solchen Fällen, die Ursache des Problems festzustellen, und wenden Sie sich dann an ein Kundendienstzentrum oder Ihren Fachhändler.

1. Überprüfen Sie, ob das Netzkabel und die Videokabel ordnungsgemäß an den Computer angeschlossen sind.

2. Achten Sie beim Starten darauf, ob der Computer dreimal ein Warnsignal (Piepton) ausgibt.

   (Ist dies der Fall, fordern Sie eine Wartung der Hauptplatine des Computers an.)

3. Falls Sie eine neue Videokarte installiert oder den PC umgerüstet haben, überprüfen Sie, ob Sie den Videoadapter installiert haben.

4. Überprüfen Sie, ob die Bildwiederholfrequenz Bildschirms auf 50 Hz – 85 Hz eingestellt ist.

   (Stellen Sie nicht mehr als 60 Hz ein, wenn Sie die maximale Auflösung verwenden.)

5. Wenn Sie beim Installieren des Grafikkartentreibers (Videotreibers) Probleme haben, starten Sie den Computer im abgesicherten Modus, und löschen Sie die Grafikkarte mit den Befehlen "Systemsteuerung −> System −> Geräte-Manager". Starten Sie dann den Computer, um den Treiber des Adapters (Videokarte) neu zu installieren.

Checkliste

 **Hinweis**

- In der folgenden Tabelle werden mögliche Probleme sowie deren Lösungen aufgeführt. Ehe Sie den Kundendienst um Unterstützung bitten, lesen Sie sich diesen Abschnitt durch, um zu überprüfen, ob Sie das Problem vielleicht selbst beheben können. Wenn Sie Hilfe benötigen, rufen Sie die Telefonnummer im Abschnitt „Informationen“ an, oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

- Weitere Informationen zum Netzwerkbetrieb finden Sie im Abschnitt zur Fehlerbehebung für MagicInfo.

Installationsprobleme (PC)

 **Hinweis**

Hier werden Probleme im Zusammenhang mit der Installation des Plasmabildschirms zusammen mit ihren Lösungen aufgeführt.

Q: Der Plasmabildschirm flackert.

A: Überprüfen Sie, ob das Signalkabel zwischen Computer und Plasmabildschirm fest angeschlossen ist.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

Bildschirmprobleme

 **Hinweis**

Hier werden Probleme im Zusammenhang mit dem Plasmabildschirm zusammen mit ihren Lösungen aufgeführt.

Q: Der Bildschirm ist leer, und die Stromversorgungsanzeige leuchtet nicht.

A: Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel fest mit der Steckdose verbunden und der Plasmabildschirm eingeschaltet ist.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

Q: "Meldung "**Signalkabel prüfen**"

A: Vergewissern Sie sich, dass das Signalkabel fest mit dem PC oder den Videoquellen verbunden ist.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

A: Vergewissern Sie sich, dass der PC oder die Videosignalquellen eingeschaltet sind.

Q: "Meldung "**Ungeeigneter Modus**"

A: Ermitteln Sie die maximale Auflösung und Bildwiederholfrequenz der Videokarte.

A: Vergleichen Sie diese Daten mit den Werten in der Tabelle der Voreingestellten Timing-Modi.

Q: Das Bild rollt in vertikaler Richtung.

A: Überprüfen Sie, ob das Signalkabel fest angeschlossen ist. Schließen Sie es erneut fest an.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

Q: Das Bild ist unklar und unscharf.

A: Führen Sie eine Feinabstimmung der Frequenz (**Coarse** and **Fine**) aus.

A: Schalten Sie den LCD-Bildschirm erneut ein, nachdem Sie sämtliches Zubehör entfernt haben (Videoerweiterungskabel, usw.).

A: Stellen Sie Auflösung und Frequenz in den empfohlenen Bereich ein.

Q: Das Bild ist instabil und vibriert.

A: Vergewissern Sie sich, dass die eingestellten Werte für Auflösung und Frequenz innerhalb des vom Plasmabildschirm unterstützten Bereichs fallen. Falls nicht, setzen Sie die Werte zurück. Orientieren Sie sich dabei an der aktuellen Information im Bildschirmmenü sowie der Tabelle mit den Voreingestellten Timing-Modi.

Q: Das Bild wird durch Schattenbilder überlagert.

A: Vergewissern Sie sich, dass die eingestellten Werte für Auflösung und Frequenz innerhalb des vom Plasmabildschirm unterstützten Bereichs fallen. Falls nicht, setzen Sie die Werte zurück. Orientieren Sie sich dabei an der aktuellen Information im Bildschirmmenü sowie der Tabelle mit den Voreingestellten Timing-Modi.

Q: Das Bild ist zu hell oder zu dunkel.

A: Stellen Sie **Helligkeit** und **Kontrast** ein.

(Siehe **Brightness**, **Contrast**)

Q: Die Bildschirmfarbe ist ungleichmäßig.

A: Passen Sie die Farbe über die Option **Custom** im Bereich der Farbeinstellung des Bildschirmmenüs an.

Q: Die Farbbildausgabe wird durch dunkle Schatten verzerrt.

A: Passen Sie die Farbe über die Option **Custom** im Bereich der Farbeinstellung des Bildschirmmenüs an.

Q: Weiße Farbe wird schlecht wiedergegeben.

A: Passen Sie die Farbe über die Option **Custom** im Bereich der Farbeinstellung des Bildschirmmenüs an.

Q: Die Betriebsanzeige blinkt.

A: Der Plasmabildschirm speichert gerade die Änderungen, die an den Einstellungen im Bildschirmmenü vorgenommen wurden.

Q: Der Bildschirm ist leer und die Betriebsanzeige blinkt im Abstand von 0,5 oder 1 Sekunde. Der Plasmabildschirm arbeitet zurzeit im Energiesparmodus. Drücken Sie eine Taste auf der Tastatur.

A: Der Plasmabildschirm arbeitet zurzeit im Energiesparmodus.

A: Drücken Sie eine Taste auf der Tastatur.

Q: Der Bildschirm ist leer und blinkt.

A: Wenn Sie die MENU-Taste drücken, und es erscheint die Meldung "**TEST GOOD**" auf dem Bildschirm, überprüfen Sie die Kabelverbindung zwischen Plasmabildschirm und

Computer um sicherzugehen, dass diese ordnungsgemäß miteinander verbunden sind.

Probleme im Zusammenhang mit Audio

 **Hinweis**

Die hier aufgeführten Probleme und Lösungen betreffen die Wiedergabe von Audiosignalen.

Q: Kein Ton.

A: Achten Sie darauf, dass das Audiokabel fest mit dem Audioeingang Ihres Plasmabildschirms und dem Audioausgang Ihrer Soundkarte verbunden ist.

(Informationen dazu finden Sie unter Anschließen an einen Computer)

A: Prüfen Sie die eingestellte Lautstärke.

Q: Die Lautstärke ist zu gering.

A: Prüfen Sie die eingestellte Lautstärke.

A: Wenn die Lautstärke auch dann noch zu gering ist, wenn Sie den Regler maximal eingestellt haben, überprüfen Sie den Lautstärkeregler der Soundkarte des Computers oder der Software.

Q: Beim Ton werden die Höhen oder Tiefen zu sehr betont.

A: Stellen Sie die Regler für **Treble** und **Bass** geeignet ein.

Probleme im Zusammenhang mit der Fernbedienung

 **Hinweis**

Die hier aufgeführten Probleme und Lösungen betreffen die Fernbedienung.

Q: Die Tasten der Fernbedienung reagieren nicht.

A: Überprüfen Sie die Polung der Batterien (+/-).

A: Überprüfen Sie, ob die Batterien leer sind.

A: Überprüfen Sie, ob der Strom eingeschaltet ist.

A: Überprüfen Sie, ob das Netzkabel sicher angeschlossen ist.

A: Überprüfen Sie, ob sich in der Nähe eine fluoreszierende oder eine Neonlampe befindet.

Probleme bei MagicInfo

 **Hinweis**

Herstellen eines bootfähigen USB Flash-Speichers

Q: Herstellen eines bootfähigen USB Flash-Speichers

A: 1) Sie können ein normales Speichermedium mit einer Kapazität von 512 MB oder ein größeres USB-Speichermedium in einen bootfähigen Speicher umwandeln, wenn Sie das Tool zum Anlegen von bootfähigem USB-Speicher verwenden. (z. B. das Tool für Plattenformatierung HP USB Disk Storage Format).

A: 2) Kopiert ein Abbild des Betriebssystems sowie die ausführbare Dateien auf den USB-Speicher.

A: 3) Wechseln Sie zum BIOS-Menü des Geräts. Drücken Sie dazu im BIOS-Logo-Bildschirm die Taste F2. Aktivieren Sie dann die Option für Starten mit USB, und drücken Sie anschließend im Boot-Menü die Eingabetaste.

A: 4) Schalten Sie das Gerät bei verbundenem USB-Speicher ein und starten Sie das System im DOS-Modus.

A: 5) Führen Sie das Programm C:\ghost.exe aus und wählen Sie im Menü die Optionen "Local → Partition → From Image". Wählen Sie zuerst das Abbild, mit dem der USB-Speicher aktualisiert werden soll, und dann den Zielspeicher aus.

A: 6) Nach Abschluss der Aktualisierung mit dem Abbild wird das Gerät automatisch neu gebootet.

FAQs

Q: Wie kann ich die Frequenz ändern?

A: Die Frequenz kann durch Ändern der Konfiguration der Videokarte geändert werden.



Die Unterstützung der Videokarte kann sich je nach Version des Treibers unterscheiden. (Einzelheiten hierzu finden Sie im Handbuch des Computers oder der Videokarte.)

Q: Wie kann ich die Auflösung einstellen?

A: Windows XP:

Stellen Sie die Auflösung mit den Befehlen "Control Panel" (Systemsteuerung) → "Appearance and Themes" (Darstellung und Designs) → "Display" (Anzeige) → "Settings" (Einstellungen) ein.

A: Windows ME/2000:

Stellen Sie die Auflösung mit den Befehlen "Control Panel" (Systemsteuerung) → "Display" (Anzeige) → "Settings" (Einstellungen) ein.

* Erfragen Sie Einzelheiten beim Hersteller der Videokarte.

Q: Wie kann ich die Energiesparfunktion einstellen?

A: Windows XP:

Stellen Sie die Auflösung mit den Befehlen Systemsteuerung → Darstellung und Designs → Anzeige → Bildschirmschoner ein.

Sie können die Einstellungen auch im BIOS SETUP vornehmen. (Siehe Windows-/Computerhandbuch).

A: Windows ME/2000:

Stellen Sie die Auflösung mit den Befehlen "Systemsteuerung" → "Anzeige" → Bildschirmschoner ein.

Sie können die Einstellungen auch im BIOS SETUP vornehmen. (Siehe Windows-/Computerhandbuch).

Q: Wie werden das Gehäuse und der Plasmabildschirm gereinigt?

A: Ziehen Sie das Netzkabel aus der Dose, und reinigen Sie den Plasmabildschirm dann mit einem weichen Tuch und entweder Reinigungslösung oder klarem Wasser.

Lassen Sie kein Reinigungsmittel auf dem Gehäuse und zerkratzen Sie es nicht. Lassen Sie niemals Wasser in den Plasmabildschirm eindringen.

Q: Wie kann ich ein Video abspielen?

A: Das Video unterstützt nur die MPEG1- und WMV-Codecs. Installieren Sie den entsprechenden Codec, um Videos abzuspielen Beachten Sie, dass manche der Codecs inkompatibel sein können.

 **Hinweis**

Ehe Sie den Kundendienst um Unterstützung bitten, lesen Sie sich diesen Abschnitt durch, um zu überprüfen, ob Sie das Problem vielleicht selbst beheben können. Wenn Sie Hilfe benötigen, rufen Sie die Telefonnummer im Abschnitt „Informationen“ an, oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.